

EFI® Splash® RPX-ii Farbserver für die DocuColor® 5000AP

Mehr Produktivität und fantastische Farben für Mac® Lösungen

Der EFI Splash RPX-ii Farbserver für die DocuColor 5000AP ist ein spezifischer Workflow auf Mac-Basis, der auf dem Fiery® Farbserver aufbaut. Er ist speziell auf den Bedarf von Grafikdesignern und Produktionsumgebungen zugeschnitten, in denen eine hohe Farbqualität sowie raffinierte Tools für Auftragsübermittlung und -verwaltung in einer Mac-Umgebung zur Maximierung der Leistung der DocuColor 5000AP benötigt werden.

RIP-Spitzenleistung garantiert

Sortierte Dokumentensätze werden mit dieser Lösung schneller als je zuvor ausgegeben. Dank seiner besseren RIP-Leistung hält dieser Server bei allen Aufträgen Schritt mit der hohen Produktionsgeschwindigkeit der DocuColor 5000AP.

Lückenlose Farbsteuerung

Die Splash RPX-ii Lösung verleiht absolute Kontrolle über die Farbqualität. Mit dem ColorTuner können noch in letzter Minute Farben bearbeitet werden, ohne dass das jeweilige Dokument in seiner Ursprungsanwendung geöffnet werden muss. WYSIWYG-Proofing erlaubt die Überprüfung von Änderungen in Echtzeit. Mit Hilfe von Color Tweak können Farbeinstellungen schnell und global ohne erneute Verarbeitung geändert werden.

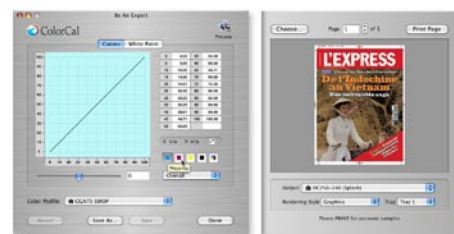
Dank dem Überdrucks von CMYK- und Schmuckfarben besteht der Splash RPX-ii die Altona-Testreihe¹ sowie die Ghent Output-Reihe², wodurch die vollständige PDF/X-3-Konformität gewährleistet ist. Der Splash RPX-ii erweist sich somit als hervorragendes Proofinstrument unter Drucksimulation.

Mit Hilfe von ColorCal Expert können Profile bearbeitet und Änderungen in Echtzeit überprüft werden. Das Spektralphotometer EFI ES-1000 ermöglicht eine einfache Weißpunktbestimmung, mit dem Spot Color Editor können eigene Schmuckfarben schnell und unkompliziert eingerichtet werden.

Maximale Verwendung der DocuColor 5000AP

Der Splash RPX-ii Farbserver erweitert den Fiery Farbserver um Skalierbarkeit zur vollen Nutzung der Leistung der DocuColor 5000AP. Die Lösung bietet folgende Vorteile:

- Schnellere Verarbeitung im Druckworkflow wenn Splash und Fiery gleichzeitig eingesetzt werden
- Größere Benutzergruppen kommen in den Genuss des selben Workflows, da das System einen lückenlosen Druckworkflow für Mac-Benutzer bietet
- Einfachere Durchsatzverwaltung über die einheitliche Verwaltungsschnittstelle für Mac- oder PC-Benutzer mit Fiery Command WorkStation®
- Bietet die leistungsstarken Funktionen des Fiery Farbserver, einschließlich VI-Druck, WYSIWYG-Ausschießen mit EFI Impose Fiery Edition und Experten-Tools zur Dokumentenzusammensetzung mit EFI Compose Fiery Edition



ColorCal Expert



Color Tuner

¹ Die Altona-Testreihe ist eine gebräuchliche PDF-Dateienserie, die speziell für den Test digitaler Ausgabegeräte entwickelt wurde. Weitere Informationen hierzu stehen im Internet unter www.fogra.org zur Verfügung.

² Die Ghent Output-Reihe wurde von der Ghent PDF Workgroup zur Überprüfung der PDF-Verarbeitung in einem RIP entwickelt. Weitere Informationen hierzu stehen im Internet unter www.gwg.org zur Verfügung.

Optimierter Workflow für die Produktionsumgebung

Der EFI Splash RPX-ii Farbserver für die DocuColor 5000AP bietet eine große Palette an Funktionen und Tools zur Auftragsübermittlung und -verwaltung für die Produktionsumgebung. Dank dieser Funktionen lässt sich Zeit sparen, können Engpässe vermieden und Ausfallzeiten auf ein Minimum reduziert werden. Sie ermöglichen zudem eine Zusammensetzung mehrseitiger Dokumente mit verschiedenen Druckmaterialien für Kapitelfanfänge sowie vorderes und hinteres Deckblatt. Der Splash RPX-ii Farbserver ermöglicht auch die Erstellung und Programmierung von Registerseiten über höchst einfache Bedienelemente. Registerreiter können mit Farben und Bildern gestaltet werden, unkomplizierte Ausschießfunktionen reduzieren die auf die Auftragsanfertigung aufgewendete Zeit.

Flexible automatisierte Auftragsübermittlung

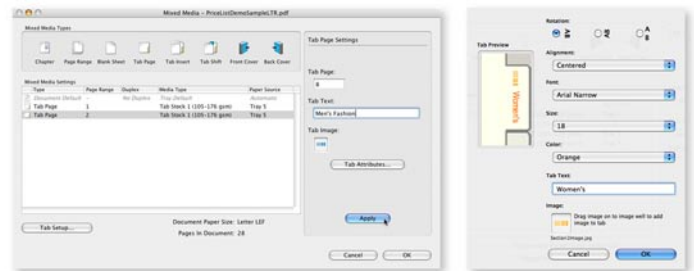
Der Splash RPX-ii-Workflow enthält feinabgestimmte Tools, die sich nahtlos in jede Grafikdesignumgebung integrieren lassen. Mit Hilfe dieser Tools kann die Auftragsübermittlung automatisiert und an mehrere Druckworkflows angepasst werden, so dass wiederkehrende Workflows schneller und fehlerfrei ablaufen. Der Einsatz von Hot Folders ermöglicht zudem die Dateiübermittlung an den Splash Server unter Einsatz vordefinierter Druckoptionen, wodurch der Druckablauf rationalisiert und Produktionsworkflows in Hybridumgebungen mit Windows® und Macintosh® automatisiert werden können. Virtuelle Drucker ermöglichen sowohl unter Windows als auch unter Macintosh die Druckübermittlung aus der Originalanwendung heraus. Unter Einsatz der GA-Dateikonvertierung können CT-NLW-, TIFF-IT- und PDF-X-Dateien ohne Öffnen in der Ursprungsanwendung an Hot Folder gesendet werden. Dadurch wird eine nahtlose Integration in die Druckvorstufe erzielt.

Einfache Pflege und Netzwerkintegration

Der EFI Splash RPX-ii Farbserver enthält zahlreiche Tools für Administratoren zur Installation, Einrichtung und Pflege des Servers im Netzwerk. Voreinstellungen können gespeichert, importiert und exportiert und somit ohne großen Zeitaufwand auf mehreren Splash Systemen einheitlich aktiviert werden. Die neue sichere Löschkfunktion für gespoolte Dateien sorgt dafür, dass vertrauliche Dokumente nach dem Löschen vom Splash RPX-ii Farbserver nicht mehr wiederhergestellt werden können.

Fehlerkorrektur und Qualitätssicherung vor der Druckausgabe

Die neuen Funktionen zur Berichterstattung und Steuerung ermöglichen die Steuerung der Bildqualität auf jeder einzelnen Seite, die Verbesserung der Auftragsqualität und die Beseitigung von Fehlern bei der Verarbeitung und Druckausgabe. Anhand des Preflight-Berichts können Dateien vor der Auftragsverarbeitung akkurat überprüft werden. Der Postflight-Bericht liefert globale und objektspezifische Informationen zur Auftragsverarbeitung, so dass Probleme vor der Druckausgabe beseitigt werden können. Die Funktion „Print Info“ gibt auf jeder Seite wichtige Auftragsspezifikationen aus, während beim Einsatz der Funktion „Control Strip“ eine einrichtbare Farbbalkenreihe gedruckt wird, anhand derer die über den Splash RPX-ii Farbserver gedruckten Probeexemplare geschützt und eine gleichförmige Farbproduktion gewährleistet werden.



Gemischte Druckmaterialien und Register

EFI® Splash® Farbserver für die DocuColor® 5000AP

Benötigte Hardware

- Xerox® DocuColor® 5000AP
- EFI® Fiery® EXP50 Farbserver
 - ab Version 2.0

Benötigte Apple Macintosh® Umgebung

- Macintosh® OS ab Version 10.4.7
- 2 2,66 GHz Dual Core Intel® Xeon® Prozessoren
- 160 GB Festplatte
- 2 GB Speicher
- SuperDrive
- 2 USB-Anschlüsse
- 2 Ethernet-Anschlüsse
- Bildschirmauflösung: 1024 x 768

Empfohlene Apple Macintosh®-Umgebung

(für bessere Funktionalität/Leistung)

- Macintosh® OS ab Version 10.4.7
- 2 3 GHz Quad Core Intel® Xeon® Prozessoren
- 250 GB Festplatte
- 4 GB Speicher
- SuperDrive
- 2 USB-Anschlüsse
- 2 Ethernet-Anschlüsse
- Bildschirmauflösung: 1024 x 768

Nähere Informationen über den EFI® Splash® RPX-ii Farbserver für die DocuColor 500AP erhalten Sie telefonisch unter der Nummer 0800-13 24 24 0 oder über unsere Website unter www.xerox.de.

